



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Holger Gießhammer, Christiane Feichtmeier, Volkmar Halbleib, Sabine Gross, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Ruth Müller, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayer, Arif Taşdelen, Ruth Waldmann, Katja Weitzel** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 19/3604

Chaos am Münchner Flughafen – Bayerns Tor zur Welt muss zurück in die Champions League

Der Landtag stellt fest, dass der Flughafen München von zentraler Bedeutung für Wirtschaft und Tourismus ist. Die zuletzt aufgetretenen Probleme bei den Sicherheitskontrollen mit kilometerlangen Warteschlangen und die aktuellen Strukturdefizite beim Abfertigungsservice sind inakzeptabel.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, weiter bei der Flughafen München GmbH und bei der Deutschen Lufthansa AG darauf hinzuwirken, dass der Service für die Passagiere wieder deutlich besser wird.

Die Staatsregierung wird weiterhin aufgefordert, dem Landtag schriftlich und im zuständigen Ausschuss mündlich über die Probleme bei den Sicherheitskontrollen – für die die Regierung von Oberbayern zuständig ist – zu berichten, die vor allem an den Wochenenden sowie dem Feiertag während des Oktoberfestes zu massiven Verzögerungen und Warteschlangen von mehreren Kilometern geführt haben und ob und wie diese behoben werden. Dabei sollen auch Lösungsansätze präsentiert werden, die den Flughafen wieder attraktiver machen.

Zur mündlichen Berichterstattung soll ergänzend Jost Lammers, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Flughafen München GmbH, in den zuständigen Ausschuss eingeladen werden.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident